



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

Fraktion Alternative für Deutschland
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Mitglied des Stadtrates
Heiko Müller

GZ: (OB) 67.4

Datum: 07. FEB. 2023

Frisch gefällte Bäume auf der Freiburger Straße
AF2865/23

Sehr geehrter Herr Müller,

die Beantwortung der Fragen erfolgt auf Grundlage der Annahme, dass die Standorte auf dem Straßenstumpf Alfred-Althus-Straße, nördlich der Freiburger Straße 8, 8a und 10 gemeint sind.

„Von Bürgern wurde ich erneut darauf aufmerksam gemacht, dass Bäume gefällt werden, wo die Baumstümpfe teilweise stehen bleiben. Zurzeit zu sehen auf der Freiburger Straße 8 (Fotos liegen vor).

1. Wann und warum wurden die Bäume an der Freiburger Straße 8 gefällt?“

Die Straßenbäume (Pappeln) wurden 2020 (zwei Stück) und 2021 (drei Stück) gefällt. Die Bäume wiesen große Mengen Totholz auf, Kronenteile oder die Bäume insgesamt waren abgestorben.

2. „Liegen dazu jeweils Baumfällgenehmigungen vor?“

Zu den Fällungen liegen entsprechende Genehmigungen vor.

3. „Gibt es auf der Freiburger Straße Auflagen für Ersatzpflanzungen vor Ort?“

Mittelfristig sind Nachpflanzungen geplant. Auf Grund des abgängigen Zustandes der jetzt noch vorhandenen Bestandsbäume (sechs Pappeln) soll die Pflanzung jedoch erst nach Abgang weiterer Bäume mit einem Baumartenwechsel stattfinden.

4. „Wurden die Bewohner der Freiburger Straße 8 über diese anstehenden und mittlerweile erfolgten Baumfällungen informiert?“

Bei Einzelfällungen erfolgt keine Information der Anwohner. Über geplante Fällungen ab drei Bäumen kann man sich im Internetauftritt der Landeshauptstadt informieren (<https://www.dresden.de/media/pdf/gruenflaechen/Faellliste>).

5. „Gibt es Gründe, warum die Baumstümpfe noch stehen und damit nicht vollständig entsorgt wurden?“

Durch die unterschiedliche Technik für Baumfällung (Steiger und Häcksler) und Rodung/Nachpflanzung/Baumscheibe schließen (Stubbenfräße, Bagger) liegt zwischen den Arbeitsgängen ein mehr oder weniger langer Zeitraum. Um Unfälle zu vermeiden, wird für diesen Zeitraum ein etwa ein Meter hoher Stubben belassen.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert